

Bisnode D&B

Verbesserung der Zahlungsmoral – trotz Corona!

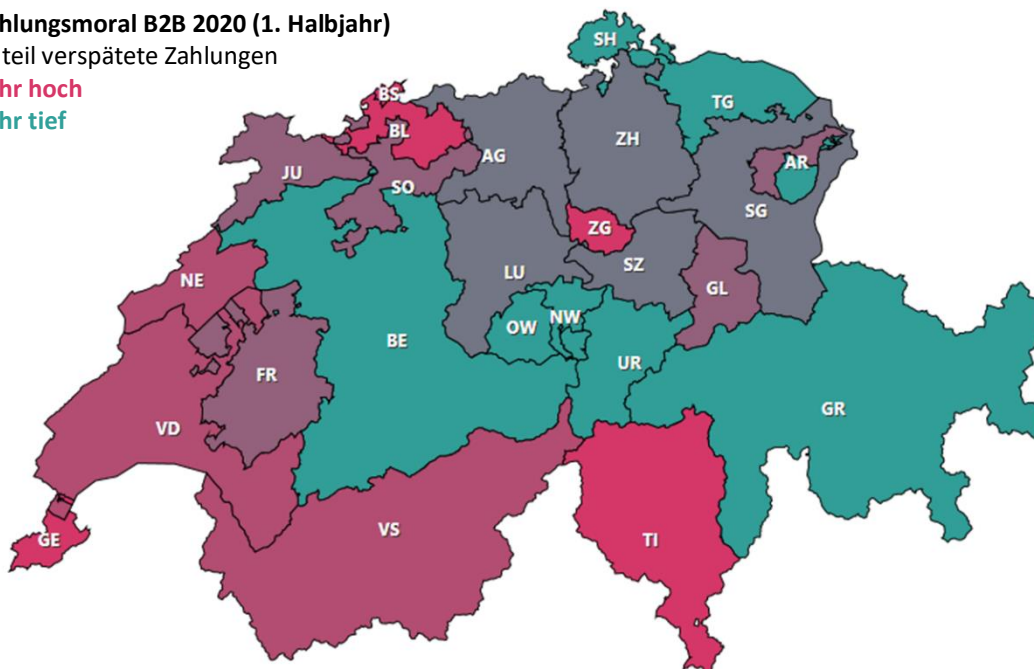
Studie zum B2B Zahlungsverhalten | 23.9.2020

Zahlungsmoral B2B 2020 (1. Halbjahr)

Anteil verspätete Zahlungen

Sehr hoch

Sehr tief



Rund jede fünfte Rechnung im B2B-Geschäft in der Schweiz wird zu spät bezahlt. Dies zeigt die aktuelle Analyse von Bisnode D&B zum Zahlungsverhalten in der Schweiz. Im ersten Halbjahr 2020 betraf dies 21.8 Prozent der Rechnungen, was einer Abnahme um 1.6 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Verzug dieser Rechnungen betrug durchschnittlich 14.5 Tage. Es zeigt sich ein Röstigraben-Effekt, denn im Süden und Westen der Schweiz scheinen es die Schuldner mit dem fristgerechten Bezahlen nicht so genau zu nehmen. Auch die Branchenbetrachtung lässt interessante Rückschlüsse zu. So gehören der Einzelhandel, das Autogewerbe sowie die Gastronomie und Hotellerie zu den besonders schlechten Zahlern. Gemäss der vorliegenden Analyse führte die Coronakrise bisher noch zu keiner Verschlechterung des Zahlungsverhaltens.

Zahlungsverhalten im ersten Halbjahr 2020

Bisnode D&B analysierte das Zahlungsverhalten von schweizerischen Unternehmungen von Januar bis Juni 2020 im Vergleich zur Vorjahresperiode. Neben dem prozentualen Anteil wurde auch der durchschnittliche zeitliche Verzug dieser verspätet beglichenen Rechnungen ermittelt. Die folgende Analyse umfasst neben der Situation in der Gesamtschweiz auch Unterschiede zwischen den einzelnen Kantonen und in verschiedenen Branchen.

2020 (1. Halbjahr)		2019 (1. Halbjahr)	
Zu spät bezahlte Rechnungen	Verzug der verspäteten Rechnungen	Zu spät bezahlte Rechnungen	Verzug der verspäteten Rechnungen
21.8 %	14.5 Tage	23.4 %	14.9 Tage

Im ersten Halbjahr 2020 wurden 21.8 Prozent der Rechnungen im Bereich B2B (Geschäfte mit Unternehmenskunden) verspätet gezahlt. Der Verzug dieser Rechnungen betrug im Schnitt 14.5 Tage. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine leichte Verbesserung, denn der Anteil zu spät bezahlten Rechnungen betrug damals 23.4 Prozent und deren Verzug lag bei 14.9 Tagen. Somit scheint die Coronakrise bisher noch keinen negativen Einfluss auf das Zahlungsverhalten zu haben.

Was ist die Datengrundlage für die vorliegende Studie zum Zahlungsverhalten in der Schweiz?

Als Marktführer für Wirtschaftsinformationen hat Bisnode D&B Zugriff auf die weltweit grösste Unternehmensdatenbank. Um tagesaktuell über das wirtschaftliche Geschehen in der Schweiz im Bild zu sein, wertet Bisnode D&B im Rahmen des D&B DunTrade® Programms in der Schweiz jeden Monat rund eine Million Rechnungen von Unternehmungen an Unternehmungen aus.

Aus den anonymisierten Daten werden reale Zahlungserfahrungen gewonnen. Daraus ermittelt Bisnode D&B den sogenannten Paydex. Dieser Zahlungsindex ist ein effektives Frühwarninstrument für mögliche Liquiditätsprobleme eines Unternehmens. Die erhobenen Daten eignen sich auch für makroökonomische Analysen wie in dieser Studie sowie für weitere kundenspezifische Auswertungen.

Zahlungsverhalten nach Kantonen

Kanton	2020 (1. Halbjahr) Anteil zu spät bezahlte Rechnungen	2019 (1. Halbjahr) Anteil zu spät bezahlte Rechnungen	Differenz 2020 vs. 2019 (1. Halbjahr)
BS	46.4%	43.5%	2.9%
TI	27.6%	32.8%	-5.3%
BL	25.7%	27.8%	-2.2%
ZG	25.4%	28.8%	-3.3%
GE	22.9%	20.3%	2.7%
VD	20.2%	23.8%	-3.7%
NE	19.8%	21.9%	-2.1%
VS	17.8%	19.4%	-1.6%
SO	17.3%	22.2%	-4.9%
JU	16.9%	21.7%	-4.7%
AR	16.6%	14.9%	1.6%
FR	16.5%	18.7%	-2.2%
GL	16.5%	16.3%	0.2%
ZH	16.3%	19.7%	-3.4%
LU	16.0%	19.3%	-3.3%
SZ	15.0%	14.7%	0.2%
SG	14.8%	17.0%	-2.3%
AG	14.7%	17.6%	-2.9%
OW	14.3%	11.6%	2.8%
NW	14.3%	17.1%	-2.9%
GR	14.2%	19.5%	-5.3%
BE	14.2%	16.5%	-2.3%
TG	14.0%	15.3%	-1.3%
SH	13.2%	17.1%	-3.9%
UR	10.4%	16.0%	-5.6%
AI	8.9%	10.2%	-1.3%

Beim Zahlungsverhalten nach Kantonen gibt es grosse Unterschiede. Ein besonders starker Effekt zeigt sich hier bei den Sprachregionen, denn zumindest beim Zahlungsverhalten besteht der Röstigraben tatsächlich. Der Süden und Westen der Schweiz, also die Italienisch- und französischsprachigen Regionen, scheinen es beim Bezahlen ihrer Rechnungen nicht besonders genau zu nehmen.

Zahlungsverhalten nach Branchen

Branche	2020 1. Halbjahr, Anteil zu spät bezahlte Rechnungen	2019 1. Halbjahr, Anteil zu spät bezahlte Rechnungen	Differenz 2018 vs 2017
Einzelhandel	36.1%	40.2%	-4.1%
Autogewerbe	35.3%	30.4%	4.9%
Gastgewerbe	32.0%	35.1%	-3.1%
Herstellung nicht haltbare Erzeugnisse	25.8%	23.8%	2.0%
Grosshandel	23.6%	24.8%	-1.1%
Unterhaltungs-/Freizeitindustrie	20.4%	25.7%	-5.3%
Transportwesen	20.3%	20.9%	-0.6%
Baugewerbe	18.7%	22.7%	-4.0%
Unternehmensdienstleistungen	18.3%	20.2%	-1.9%
Herstellung dauerhafte Güter	17.3%	17.1%	0.2%
Holding und Investitionsgesellschaften	17.2%	20.5%	-3.3%
Landverkehr und Logistik	17.2%	21.4%	-4.2%
Holz- und Möbelindustrie	17.0%	19.9%	-2.9%
Präzisionsinstrumente und Uhren	16.8%	16.0%	0.8%
Unternehmens- und Steuerberatung	16.4%	19.4%	-3.0%
Informatikdienstleistungen	15.9%	13.2%	2.7%
Land-/Forstwirtschaft, Fischerei	15.9%	15.7%	0.2%
Immobilienmakler und -verwaltungen	15.6%	15.6%	0.1%
Chemische Industrie und Pharma	15.4%	15.4%	0.0%
Maschinenbau	15.2%	15.9%	-0.7%
Persönliche Dienstleistungen	14.7%	17.2%	-2.5%
Textil- und Bekleidungsindustrie	14.6%	20.3%	-5.7%
Reparaturdienste	14.2%	16.7%	-2.5%
Bergbau	14.1%	22.6%	-8.5%
Versorgungswesen	13.6%	15.9%	-2.3%
Gesundheitsdienste	13.6%	13.4%	0.2%
Telekommunikation	13.4%	12.9%	0.5%
Personalvermittlung	13.3%	9.9%	3.4%
Architekturbüros	12.8%	16.4%	-3.6%
Sozialdienst	12.3%	16.4%	-4.1%
Regierung	11.8%	14.2%	-2.5%
Ausbildungsdienste	11.7%	12.7%	-1.0%
Handwerk	11.6%	14.9%	-3.3%
Finanzen und Versicherungen	7.5%	9.4%	-2.0%

Das Zahlungsverhalten nach Branchen zeigt auf, dass der Einzelhandel, das Autogewerbe und die Hotels und Restaurants die schlechtesten Zahler der Schweiz sind. Während sich der Einzelhandel und das Gastgewerbe gegenüber dem Vorjahr verbesserten, wurde die Zahlungsmoral im Autogewerbe schlechter. Die zuverlässigsten Zahler finden sich in der Finanzbranche, denn hier wurden nur 7.5 Prozent der Rechnungen zu spät beglichen.

Bitte zitieren Sie Bisnode D&B als Wirtschaftsinformationsdienst.

Auf unserer Presseseite im Internet finden Sie sämtliche von Bisnode D&B publizierte Studien und Statistiken: www.bisnode.ch/medien

Gerne stellen wir Medienvertretern individuell aufbereitete Informationen zu einzelnen Regionen, Kantonen oder Branchen zu. Bitte fragen Sie uns an.

Pressekontakt

Bisnode D&B Schweiz AG
Christian Wanner
Senior Manager Communications
Grossmattstrasse 9, 8902 Urdorf
Telefon: 044 735 62 79
Mobile: 079 428 59 36
E-Mail: christian.wanner@bisnode.com
Internet: www.bisnode.ch

Weitere Informationen unter:
bisnode.ch/medien/
xing.com/company/bisnode
[twitter.com/Bisnode CH](https://twitter.com/Bisnode_CH)

Über Bisnode D&B (ehemals Dun & Bradstreet)

Bisnode D&B ist ein führender europäischer Anbieter für Data & Analytics. Wir unterstützen Unternehmen dabei, Kunden zu finden und über den gesamten Kundenlebenszyklus zu managen. Mit unserem Smart Data Ansatz können Unternehmen ihren Umsatz steigern und Verluste minimieren.

Bisnode D&B ist der grösste strategische Partner von Dun & Bradstreet, dem globalen Anbieter von Wirtschaftsinformationen. Die Bisnode Gruppe mit Hauptsitz in Stockholm beschäftigt rund 2'100 Mitarbeitende in 19 Ländern.